

Zeitschrift:	Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
Herausgeber:	Entomologische Gesellschaft Basel
Band:	33 (1983)
Heft:	3
Artikel:	Psychiden aus Basel und der näheren Umgebung (Lepidoptera, Psychidae)
Autor:	Hättenschwiler, P.
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-1042645

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**MITTEILUNGEN
DER
ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT BASEL**

Nr. 3

N.F./33. Jahrgang

September 1983

**Psychiden aus Basel
und der näheren Umgebung
(Lepidoptera, Psychidae)**

P. HÄTTENSCHWILER

Seeblickstrasse 4, CH-8610 Uster.

Vor etwa 40 Jahren hat der inzwischen verstorbene Dr. J. P. WOLF die Basler Gegend intensiv besammelt. Seine grosse und sehr interessante Sammlung von Tag- und Nachtfaltern ist nun im Besitz von Herrn Emmanuel DE BROS in Binningen. Dr. WOLF hat nicht nur fleissig gesammelt sondern auch in nachahmenswerter Weise Journale über seine Erfolge und Misserfolge geführt. Diese Blätter enthalten Angaben bis ins kleinste Detail und sind häufig durch perfekte Skizzen ergänzt. Sie erlauben einen Einblick in seine Tätigkeit und in die damalige Fauna von heute teilweise überbauten Gebieten. Die Abbildung 1 zeigt eine Seite seines Journales über die Anflugversuche von *Rebelia plumella* O., Abb. 2 seine Skizze eines Weibchens von *Dahlica sauteri* HAE. in Lockstellung am Sack sitzend.

Durch Aussetzen von paarungsbereiten Weibchen wurden die Männchen angelockt. Diese Art des Fangens wurde früher häufig betrieben und ist bei den Psychiden in der Regel lohnend.

In der Sammlung WOLF sind die folgenden 11 Psychidenarten aus Basel und Umgebung :

<i>Dahlica triquetrella</i> HB. f. parth.,	Basler Jura, Adler Kopf,	April 1944
—	Basler Jura, Wartenberg	April 1944
<i>Dahlica lichenella</i> L. f. parth.	Basel Satus	16.3.1949
<i>Dahlica sauteri</i> HAE.	Basler Jura, Birseck	9.4.1944
—	Basler Jura, Kuenisberg	4.5.1944
<i>Proutia betulina</i> Z.	Binningen	18.6.1948
<i>Bruandia comitella</i> BRD.	Basler Jura, Nack	10.6.1942
<i>Psyche casta</i> PALL.	Reinacher Heide	1.6.1949
<i>Bijugis bombycella</i> SCHIFF.	Reinacher Heide	23.5.1948
<i>Rebelia plumella</i> O.	Lysbüchel	19.6.1949
—	Reinacher Heide	April-Mai 1948

Rebelien-Versuche 1948.

Psychiccia

März	3.	Reinacher Heide	bis ganz unten im Gras angespanneter Sack wenige Meter davon eine halberw. Raupe an kleinen Thymus fressend. Zwischen Gras mit eingepflanztem Thymus n. Gras eingerichtet.
	11.	" "	Vergleichende Raupensäcke
	21	Liesberg	" "
	22.	Lysbüchel	1 Raupe
	25.	"	1 halberw. Raupe
	26.	Birsfelden	Vergleichende Raupensäcke (aber im Herbst zuvor bei Traum-Fadstation kleine Rebelienraupe gesetzen).
	27	Lysbüchel	mehrere 9 Raupen, meist zwischen Gräsern (Festuca ovina).
	28.	Reinacher Heide	Vergleichende mit einer Raupensäcke aber 2 alte ♀ Säcke im Gras unter Büschen sehr versteckt
April	7	Lysbüchel	1 erw. Rebelienraupe
	12	"	wieht
	21	"	"
	24		bis auf 2 Stück sind alle Raupen aufgespannt.
	28	Lysbüchel	2 große Raupen, laufend unter Artemesia campe eine fressend "
Mai	5	es schlüpfen	2 ♀ ♀
	6	I Lysbüchel mit den ♀ ♀	Kühl, Wind u. leichter Regen Die ♀ ♀ strecken ab 19 ⁰⁰ 19 ¹⁰ erscheint das erste ♂
	7. II.	"	19 ¹² 4 ♂♂ eines entrichtet eines kommt noch 20 ⁴⁵ zum Liebte der Beutialarve ♀ streckt 19 ¹⁰ , andere erst später u. bis gegen 23 ^h
	8. III.	"	19 ³⁰ u. 20 ¹⁰ 3 ♂♂ Wind! Flugzeit wie gestern. 3 ♂♂ zur Begattung zugelassen ♀ ♀ fallen bald nach der Eiablage völlig leer aus dem Sack 14 ♂♂ im Ganzen ausgeflogen zwischen 19 ¹⁵ u. 20 ¹⁵
	9. IV.	Reinacher Heide	♀ ♀ strecken nicht mehr. Dennoch 18 ♂♂ ausgeflogen, von denen 4 abgeflattet sind. Auch am Liebte bis 21 ⁰⁰ noch 4 Stücke

Abb. 1. Journal von Dr. J. P. WOLF über seine Anflugversuche mit *Rebelia plumella* O. Weibchen.

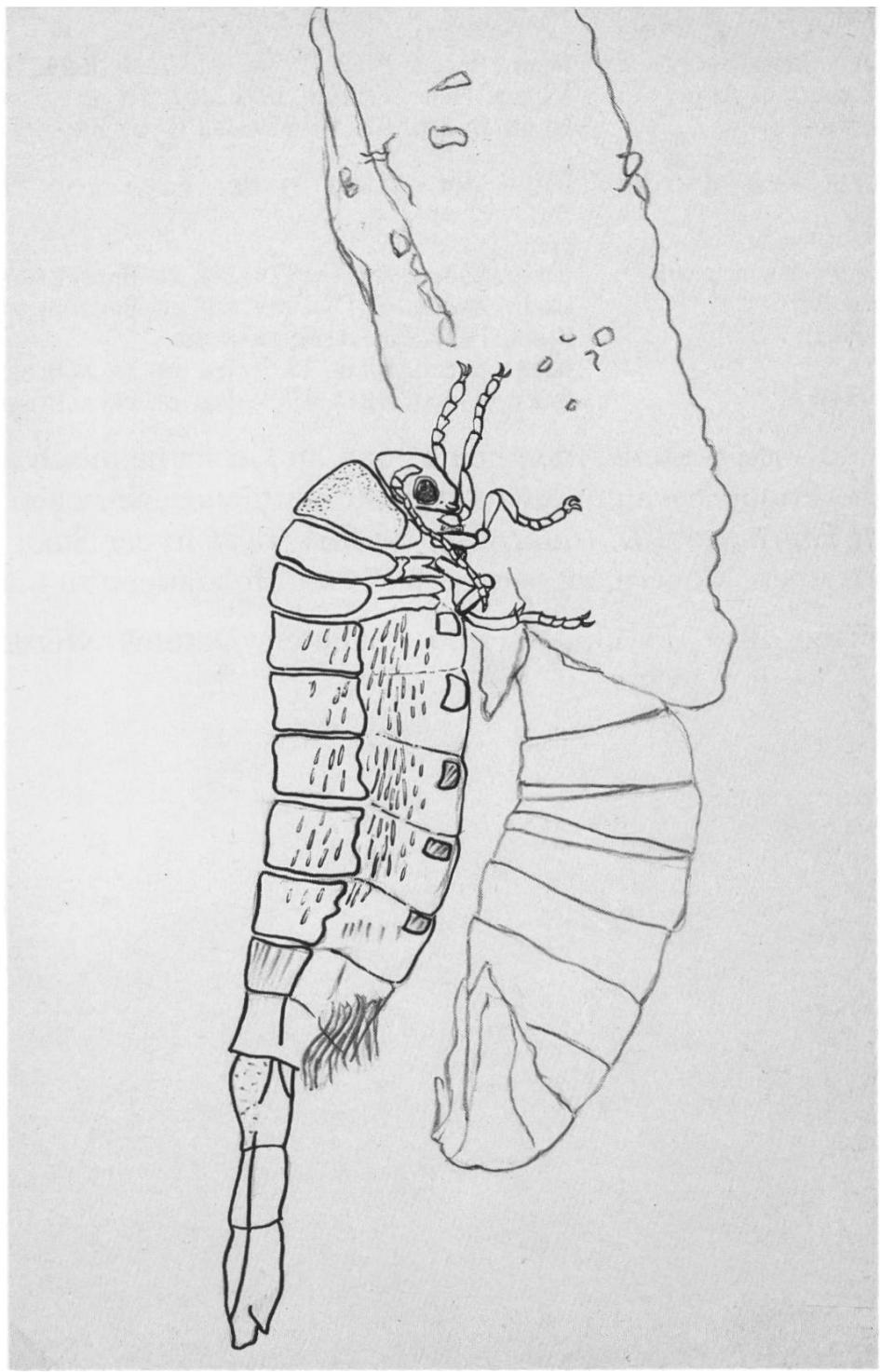


Abb. 2. Skizze von Dr. J. P. WOLF, Lockendes Weibchen von *Dahlica sauteri* HAE.

<i>Epichnopteroix sieboldi</i> RTTI.	Tüllingen	29.3.1950
<i>Lepidopsyche unicolor</i> HUFN.	Basel	26.5.1952
<i>Sterrhopterix fusca</i> HAW.	Basel	19.6.1949

Zusätzlich zu dieser Liste sind mir die nachfolgenden Funde bekannt geworden :

<i>Narycia monilifera</i> GEOFFR.	Istein/Baden, BRD, 1976, leg. E. DE BROS/H. BUSER
<i>Taleporia tubulosa</i> RETZ.	Village Neuf, Frankr. 1976, leg. Th. AFFENTRANGER
<i>Bacotia sepium</i> SPR.	Istein/Baden, BRD, 1979, leg E. DE BROS/H. BUSER

In neuerer Zeit wurden einige der Arten in der Liste von Dr. WOLF bestätigt :

<i>D. triquetrella</i> HB. f. parth.	Istein/Baden, BRD, 1979, leg. DE BROS/BUSER
<i>Pr. betulina</i> Z.	Istein/Baden, BRD, 1979, leg. DE BROS/BUSER
<i>Ps. casta</i> PALL.	Basel, 1977, leg. AFFENTRANGER
-	Istein/Baden, BRD, 1979, leg. DE BROS/BUSER
<i>St. fusca</i> HAW.	Istein/Baden, BRD, 1979, leg. DE BROS/BUSER

Sicher sind auch weitere Arten heute noch im Gebiet heimisch doch sind mir keine Funde bekannt geworden. Die parthenogenetischen Formen von *D. lichenella* und *D. triquetrella* dürften sogar in der Stadt Basel an alten Gebäuden, Mauern oder an verflechteten Holzzäunen zu finden sein.

Mitteilungen über Psychiden-Funde neueren Datums würden mich freuen.